



## Kurze Informationen für den Kindergarteneintritt von A bis Z

<b>Abmeldung bei Krankheit</b>	Der Unterrichtsbesuch im Kindergarten ist obligatorisch. Ist Ihr Kind krank oder muss es zum Arzt, melden Sie dies bitte sofort der Lehrperson über die Schulkommunikations-App „Klapp“.
<b>Absenzengesuche und Jokertage</b>	Pro Schuljahr können Sie bis zu zwei Jokertage (freie Tage) beziehen. Jokertage können Sie per Schulkommunikations-App „Klapp“ vorgängig anmelden und die Lehrperson kann diese dann bestätigen. Jokertage können nur als ganze Tage bezogen werden. Absenzengesuche muss die Schulleitung bewilligen. Die Gesuche müssen Sie frühzeitig im Voraus stellen. Das Antragsformular finden Sie auf der Homepage der Primarschule Bülach.
<b>Auffang- und Blockzeiten</b>	Am Morgen dauert die Unterrichtszeit von 08.20 bis 12.00 Uhr (Blockzeit). Von 08.20 bis 08.40 Uhr ist Auffangzeit. Ihr Kind kann in diesem Zeitraum im Kindergarten eintreffen. Die Auffangzeit ist freiwillig. Ab 08.40 Uhr beginnt für alle Kindergartenkinder der obligatorische Unterricht. Dann muss ihr Kind im Kindergarten angekommen sein.
<b>Besuche im Kindergarten</b>	Es werden offizielle Besuchstage durchgeführt. Wenn Sie den Unterricht zusätzlich besuchen möchten, melden Sie dies bitte im Voraus der Lehrperson.
<b>Elterngespräche</b>	Pro Schuljahr findet mindestens ein offizielles Elterngespräch („Zeugnisgespräch“) statt. Wenn Sie ein zusätzliches Gespräch wünschen, melden Sie sich bitte bei der Lehrperson.
<b>Elterninformation</b>	Wichtige Nachrichten der Schule erhalten Sie über die Schulkommunikations-App „Klapp“.
<b>Elternmitwirkung</b>	Die Mitwirkung der Eltern ist wichtig für Ihr Kind. Die Teilnahme an Elterngesprächen und offiziellen Elternabenden ist obligatorisch. Die Schule bietet auch allgemeine Mitwirkungsmöglichkeiten für Eltern an.
<b>Erreichbarkeit</b>	Eltern müssen im Notfall für die Schule telefonisch erreichbar sein. Neue Telefonnummern müssen Sie sofort der Lehrperson und der Schulverwaltung melden.
<b>Finken</b>	Die Kinder tragen im Kindergarten Finken/Hausschuhe. Geben Sie Ihrem Kind bitte geschlossene Finken mit rutschfesten Sohlen mit.
<b>Geburtstag</b>	Es ist üblich, im Kindergarten den Geburtstag des Kindes zu feiern. Mehr Informationen erhalten Sie am Elternabend.
<b>Kleidung</b>	Die Kinder sollen Kleider tragen, die auch schmutzig werden dürfen und dem Wetter angepasst sind. Der Unterricht kann auch bei schlechtem Wetter im Freien stattfinden.
<b>Schulleitung</b>	Jeder Kindergarten gehört zu einer Schule, die von einer Schulleitung geleitet wird. Besprechen Sie bitte Fragen und Anliegen zuerst mit der Lehrperson, bevor Sie sich an die Schulleitung wenden.
<b>Schulweg und Schulbus</b>	Für den Schulweg sind die Eltern verantwortlich. Üben Sie den Schulweg mit Ihrem Kind. So kann es bald allein zum Kindergarten kommen. Wenn Ihr Kind mit dem Bus transportiert wird, bekommen Sie spezielle Informationen. Das Kind trägt auf dem Schulweg den Leuchtstreifen.
<b>Tagesbetreuung (schulergänzende Betreuung)</b>	Sie können Ihr Kind von 07.00 bis 18.00 Uhr im Hort betreuen lassen (Morgentisch, Mittagstisch, Nachmittagsbetreuung, Ganztagesbetreuung). Während der Schulferien gibt es einen Ferienhort. Die Betreuung ist kostenpflichtig. Bei Fragen wenden Sie sich an die Lehrperson oder an die Schulverwaltung.
<b>Turnen und Schwimmen</b>	Zum Turnen benötigt Ihr Kind Turnhose, T-Shirt sowie Geräte- oder Turnschuhe (alles mit Namen anschreiben, in einem Turnsack zum Umhängen). Schwimmen findet erst im 2. Kindergartenjahr statt.
<b>Unterrichtsausfälle</b>	Ist die Lehrperson krank, werden die Kinder betreut. Nach individueller Absprache mit den Eltern können die Kinder auch zu Hause bleiben. Bei längerer Krankheit oder bei geplanten Abwesenheiten der Lehrperson werden Stellvertretungen (Vikariate) eingerichtet. Fällt der Unterricht wegen Teamtagen (Weiterbildungen ganzer Schulteams) aus, kann Ihr Kind im Tageshort betreut werden.
<b>Zahnbürste</b>	Manchmal putzen die Kinder im Kindergarten die Zähne. Dazu braucht Ihr Kind eine Zahnbürste mit Hülle (beides mit Namen angeschrieben).
<b>Znüni</b>	Geben Sie Ihrem Kind einen gesunden Znüni in einem „Znünitäschli“ oder kleinem Rucksack in den Kindergarten mit.

*Spezielle Informationen zu Ihrem Kindergarten und Ihrer Schule erfahren Sie am Elternabend.*